

Fondssparen mit Kostenvorteilen
Die ETF-Altersvorsorge



MEHR GELD IM ALTER DURCH

EXTREM NIEDRIGE FONDSGEBÜHREN



ETF-FONDSPOLICEN - MEHR GELD IM ALTER DURCH NIEDRIGE KOSTEN

NIEDRIGE KOSTEN

Die Rürup-Rente oder auch Basisrente ist eine besonders attraktive Form der Altersvorsorge, da sie vom Staat gefördert wird. Doch die angebotenen Fondspolizen unterscheiden sich erheblich in ihrer Kostenstruktur. Die meisten Fondspolizen beinhalten aktiv gemanagte Fonds, die hohe Kosten für Fondsmanagement und Verwaltung verursachen.

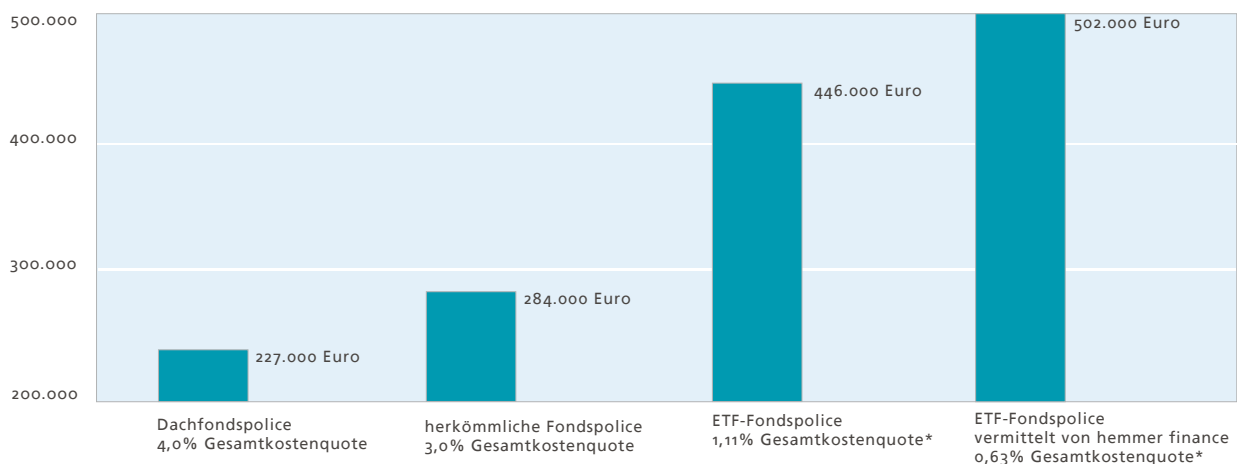
Anders sieht dies bei ETF-Fondspolizen aus, die auf Exchange Traded Funds (ETFs) setzen. ETFs sind passiv gemanagte Fonds, die die Wertentwicklung eines Index, wie zum Beispiel des Dax oder des Eurostoxx 50, abbilden. Hierzu wird kein aufwendiges und kostspieliges Fondsmanagement benötigt. Dies führt zu einer wesentlich günstigeren Kostenstruktur der ETFs.

Die niedrigen Kosten sind ein großer Vorteil gegenüber herkömmlichen Produkten, die oftmals Kosten von 3-4% p.a. aufweisen. Die Auswirkungen solch hoher Kosten auf die Performance einer langfristigen Altersvorsorge werden meist unterschätzt.

SONDERKONDITIONEN VON HEMMER FINANCE

Juristen können einen ETF-Sondertarif nutzen, den hemmer finance exklusiv verhandelt hat. Dieser Gruppentarif kommt mit einer Gesamtkostenquote von 0,63%* aus. Für den Anleger bedeutet dies bei einer Sparrate von 200 Euro im Monat, einem Anlagehorizont von 35 Jahren und einer Rendite von 9% p.a. einen Vorteil von 218.000 Euro gegenüber einer aktiv gemanagten Fondspolice.

FONDSPOLICEN NACH 35 JAHREN IM VERGLEICH



Angespartes Kapital nach 35 Jahren bei einer Rendite von 9% p.a. und einer Sparrate von 200 Euro im Monat.

* mit ETF-Portfolio aus DAX, Euro StoXX50 und REX-P.



STEUERLICHE FÖRDERUNG UND INDIVIDUELLE ANPASSUNG

IHR STEUERVORTEIL

Beiträge zu Ihrer ETF-Basisrente können Sie steuerlich geltend machen. In 2020 sind 90% der Beiträge steuerlich absetzbar. Dieser Prozentsatz steigt Jahr für Jahr um 2% an, so dass ein heute 30-jähriger, der bis zu seinem 65. Lebensjahr investiert, im Schnitt ca. 98% seiner Beiträge von der Steuer absetzen kann. Sie können den Steuervorteil der ETF-Basisrente bis zu einer Beitragshöhe von 25.046 Euro (verheiratete bis 50.092 Euro) im Jahr nutzen. Ein weiterer Vorteil Ihrer ETF-Altersvorsorge ist, dass Sie keine Abgeltungssteuer auf Ihre Gewinne zahlen müssen.

Ihre ETF-Fondspolice können Sie auch mit einer Berufsunfähigkeitsversicherung kombinieren. In diesem Fall sind auch Ihre Beiträge zur Berufsunfähigkeitsversicherung steuerlich absetzbar.

DIE ETF-BERATUNG

ETF-Fondspolices eröffnen Ihnen vielfältige Möglichkeiten bei der Gestaltung Ihrer Altersvorsorge. Die hemmer finance AG berät Sie bei der Auswahl der passenden Fonds. Je nach Anlegertyp lässt sich der Anteil an Aktien oder Rentenpapieren individuell ausrichten. Wer in bestimmte Märkte investieren will, kann dies mit den günstigen ETFs tun und bleibt dabei flexibel, denn die Fonds in Ihrer Altersvorsorge lassen sich einfach austauschen.

DIE FLEXIBLE ALTERSVORSORGE

Flexibel bleiben Sie mit der ETF-Basisrente nicht nur bei der Ausrichtung Ihrer Altersvorsorge, sondern auch bei der Beitragszahlung. Durch Sonderzahlungen können freie Mittel für die Altersvorsorge verwendet werden. In Zeiten knapper Liquidität kann eine Beitragspause oder Beitragsfreistellung vereinbart werden.

STEUERLICH GEFÖRDERTE BEITRAGSZAHLUNG

Anteil der Rentenbeiträge, die als Versorgungsaufwand steuerlich geltend gemacht werden können.

2020	90%	2023	96%
2021	92%	2024	99%
2022	94%	2025	100%

IHRE SICHERHEIT

Im Gegensatz zu Zertifikaten sind ETFs als Sondervermögen geschützt, so dass Ihre Spareinlagen auch bei einer Insolvenz der Fondsgesellschaft unangetastet bleiben. Die ETF-Basisrente bietet Ihnen außerdem einen garantierten Rentenfaktor, also einen garantierten Rentenbetrag pro 10.000 Euro Fondsvermögen.



SICHER • RENDITESTARK • TRANSPARENT

IHRE VORTEILE

Niedrige Fondskosten

Sondertarif für Juristen

Steuerliche Förderung

Individuelle Ausrichtung

Sparpläne auf Indexfonds sind eine ideale Vorsorge fürs Alter. Doch die Banken bieten sie nicht an.

Der Kunde ist König – in der Finanzbranche gilt dieser Satz kaum noch. Die empfohlenen Anlageprodukte halten Qualitäts- oder Kostenkriterien häufig nicht stand. Stattdessen bestimmt die Provision des Beraters oder der Bank, welche Anlage befürwortet wird. Bestes Beispiel: börsengehandelte Indexfonds, so genannte Exchange Traded Funds – kurz ETFs. Sie bieten bei der langfristigen Vorsorge viele Vorteile gegenüber aktiv verwalteten Investmentfonds. Sie sind attraktiv für die Kunden, aber unattraktiv für die Banken und Sparkassen und werden deshalb fast nie angeboten – noch nicht einmal auf Nachfrage. Sparpläne auf ETFs sind eine Rarität.

(Die Zeit)

hemmer finance AG

www.hemmer-finance.de
info@hemmer-finance.de

hemmer finance AG Büro Köln
Mauritiussteinweg 1
D-50676 Köln

Tel.: 0221-99 060 15
Fax: 0221-99 060 16

Vorstand:
Frank Galbas
Julian Oehlenschläger

Aufsichtsratsvorsitzender:
Daniel Keßler